



ABSCHLUSS ZUM 30. JUNI 2018



INHALTSVERZEICHNIS

Bilanz zum 30. Juni 2018

Gewinn- und
Verlustrechnung für
die Zeit vom 1. Januar
bis 30. Juni 2018

Anhang für den
Halbjahresfinanzbericht
2018

Anlagespiegel



BILANZ

ZUM 30. JUNI 2018

| | <u>30. 6. 2018</u> | <u>31. 12. 2017</u> |
|---|----------------------|----------------------|
| | EUR | EUR |
| AKTIVA | | |
| A. ANLAGEVERMÖGEN | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | |
| 1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte | 335.878,06 | 377.996,50 |
| 2. Geleistete Anzahlungen | 0,00 | 0,00 |
| | <u>335.878,06</u> | <u>377.996,50</u> |
| II. Sachanlagen | | |
| 1. Bauten auf fremden Grundstücken | 116.501,47 | 34.775,00 |
| 2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 343.242,33 | 140.748,50 |
| | <u>459.743,80</u> | <u>175.523,50</u> |
| III. Finanzanlagen | | |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen | 6.358.573,13 | 6.858.573,13 |
| 2. Beteiligungen | 2,00 | 2,00 |
| | <u>6.358.575,13</u> | <u>6.858.575,13</u> |
| | <u>7.154.196,99</u> | <u>7.412.095,13</u> |
| B. UMLAUFVERMÖGEN | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 243.648,91 | 281.715,11 |
| - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 EUR , Vorjahr: 0,00 EUR | | |
| 2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen | 2.635.586,67 | 2.677.412,65 |
| - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 EUR , Vorjahr: 0,00 EUR | | |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | 182.417,31 | 230.418,74 |
| - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 43.035,07 EUR , Vorjahr: 42.853,18 EUR | | |
| | <u>3.061.652,89</u> | <u>3.189.546,50</u> |
| II. Wertpapiere | 3.100.000,00 | 100.000,00 |
| III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 11.543.526,58 | 12.769.891,04 |
| | <u>17.705.179,47</u> | <u>16.059.437,54</u> |
| C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN | | |
| | 103.861,52 | 46.423,59 |
| | <u>24.963.237,98</u> | <u>23.517.956,26</u> |



BILANZ

ZUM 30. JUNI 2018

PASSIVA

A. EIGENKAPITAL

I. Ausgegebenes Kapital

1. Gezeichnetes Kapital

7.335.000,00 7.637.724,00

2. Eigene Anteile

-275.489,00 -208.335,00

7.059.511,00 7.429.389,00

II. Kapitalrücklage

1.797.566,29 1.797.566,29

III. Bilanzgewinn

9.700.715,31 8.360.834,74

18.557.792,60 17.587.790,03

B. RÜCKSTELLUNGEN

1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

2.380.069,66 2.418.967,00

2. Steuerrückstellungen

2.073.090,00 1.472.901,03

3. Sonstige Rückstellungen

513.415,50 765.263,10

4.966.575,16 4.657.131,13

C. VERBINDLICHKEITEN

1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

1.154.057,46 1.067.762,32

- davon mit einer Restlaufzeit bis zu

einem Jahr: 1.154.057,46 EUR, Vorjahr: 1.067.762,32 EUR

2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

0,00 27.502,58

- davon mit einer Restlaufzeit bis zu

einem Jahr: 0,00 EUR, Vorjahr: 27.502,59 EUR

3. Sonstige Verbindlichkeiten

152.669,93 45.777,08

- davon aus Steuern: 152.059,85 EUR, Vorjahr: 43.388,44 EUR

- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 610,08 EUR

Vorjahr: 538,27 EUR

- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 152.669,93 EUR

Vorjahr: 45.777,08 EUR

1.306.727,39 1.141.041,98

D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN

132.142,83 131.993,12

24.963.237,98 23.517.956,26



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR BIS 30. JUNI 2018

| | 30. 6. 2018 | 30. 6. 2017 |
|---|---------------------|---------------------|
| | EUR | EUR |
| 1. Gesamtleistung | 7.604.422,73 | 8.059.020,66 |
| 2. Materialaufwand | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | -2.052.555,23 | -1.772.549,84 |
| 3. Personalaufwand | | |
| a) Löhne und Gehälter | -1.204.788,11 | -1.189.079,06 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -239.705,42 | -224.201,22 |
| - davon für Altersversorgung: EUR 161.658,02 (im Vorjahr: EUR 151.793,94) | | |
| 4. Abschreibungen | | |
| Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -87.648,30 | -68.446,36 |
| 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.056.554,55 | -849.952,49 |
| 6. Erträge aus Beteiligungen | 0,00 | 0,00 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 0,00) | | |
| 7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 1.573,10 | 6.431,91 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 5.400,00) | | |
| 8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | 0,00 | 0,00 |
| 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -11.232,81 | -2.271,34 |
| - davon Aufwand aus der Abzinsung von Rückstellungen: EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 0,00) | | |
| 10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 2.953.511,41 | 3.958.952,26 |
| 11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -884.971,18 | -944.365,03 |
| 12. Jahresüberschuss | 2.068.540,23 | 3.014.587,23 |
| 13. Gewinnvortrag | 8.360.834,74 | 5.057.144,29 |
| 14. Auflösung (+) Einstellung (-) in die Gewinnrücklage | | |
| - Veränderung auf Basis eigener Anteile | -728.659,66 | -506.833,72 |
| 15. Bilanzgewinn | 9.700.715,31 | 7.564.897,80 |

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1.1. Allgemeine Angaben

Die ÖKOWORLD AG hat ihren Sitz in Hilden und ist eingetragen in das Handelsregister beim Amtsgericht Düsseldorf (HRB 22380).

Der Halbjahresabschluss ist nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) in der Fassung des Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) und des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt worden. Die Gesellschaft gilt nach den Größenkriterien des § 267 Abs. 1 HGB als kleine Kapitalgesellschaft.

Die Gesellschaft macht von den größenabhängigen Erleichterungsvorschriften der §§ 276, 288 HGB Gebrauch.

Die Bilanz wird nach teilweiser Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt. In Ausübung des Wahlrechts gemäß § 276 Satz 1 HGB werden die Posten Umsatzerlöse und sonstige betriebliche Erträge zur Gesamtleistung zusammengefasst.

1.2. Angaben der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für einzelne Bilanzposten

1.2.1 Anlagevermögen

Die Gegenstände des immateriellen Anlagevermögens und des Sachanlagevermögens werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen angesetzt. Die Abschreibungen werden entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer linear über Zeiträume bis zu zehn Jahren vorgenommen.

Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis zu EUR 150,00 werden als Aufwand erfasst; Anlagegüter mit Anschaffungskosten zwischen EUR 150,00 und EUR 410,00 werden im Jahr der Anschaffung sofort abgeschrieben.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten angesetzt. Soweit die Notwendigkeit bestanden hat, wurden außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen, um die Vermögensgegenstände gemäß § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB mit dem ihnen am Abschlussstichtag

niedrigeren beizulegenden Wert anzusetzen. Sofern die nach einer außerplanmäßigen Abschreibung berücksichtigten Gründe nicht mehr bestehen, erfolgt eine Zuschreibung.

1.2.2 Umlaufvermögen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden in Höhe der zu Beginn der Folgeperiode eingehenden Provisionserlöse für das betreffende Geschäftsjahr mit den Anschaffungskosten bilanziert.

Die übrigen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit den Anschaffungskosten bilanziert. Erkennbare Einzelrisiken werden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Vermögensgegenstände, die dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen sind und ausschließlich der Erfüllung von Schulden aus Altersversorgungsverpflichtungen oder vergleichbaren langfristig fälligen Verpflichtungen dienen (Planvermögen im Sinne des § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB), werden mit diesen Schulden verrechnet. Durch die Verrechnung von Planvermögen in Höhe von TEUR 181 verringerte sich der Gesamtausweis der sonstigen Rückstellungen für Verpflichtungen aus Zeitwertkonten in Höhe von TEUR 181 entsprechend.

1.2.3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Als Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Aktivseite Ausgaben vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, sofern sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Zeitpunkt darstellen.

1.2.4 Liquide Mittel

Liquide Mittel werden mit dem Nennbetrag angesetzt.

1.2.5 Rückstellungen

Für die sich aus der betrieblichen Altersversorgung ergebenden Verpflichtungen werden Rückstellungen in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, gebildet. Die Soll-Verpflichtungen aufgrund der Pensionszusagen werden unter Verwendung des Anwartschaftsbarwertverfahrens (Projected Unit Credit Method) mit Zugrundelegung eines Zinssatzes von 3,98%, sowie einer Steigerung des pensionsfähigen Einkommens um 2% p.a. und unter Zugrundelegung der Richttafeln 2005G von Dr. Klaus Heubeck berechnet.

Der Unterschiedsbetrag gem. §253 Abs. 6 HGB zwischen dem Ansatz der Rückstellung nach Maßgabe des entsprechenden durchschnittlichen Marktzinses aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren sowie dem Ansatz nach Maßgabe des durchschnittlichen Marktzinses aus den vergangenen 10 Geschäftsjahren beträgt TEUR 201. Aus der Neubewertung der Pensionsrückstellung besteht eine Ausschüttungssperre in Höhe des Unterschiedsbetrags.

Bei den Steuerrückstellungen und sonstigen Rückstellungen wird erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen angemessen und ausreichend Rechnung getragen.

Für ungewisse Verbindlichkeiten werden Rückstellungen in dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag gebildet. Sofern Rückstellungen eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr aufweisen, erfolgt eine Abzinsung gemäß § 253 Abs. 2 Satz 1 HGB mit einem fristenkongruenten Abzinsungssatz.

Durch die Verrechnung von Planvermögen in Höhe von TEUR 181 verringerte sich der Gesamtausweis der sonstigen Rückstellungen für Verpflichtungen aus Zeitwertkonten in Höhe von TEUR 181 entsprechend.

1.2.6 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

1.2.7 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Passivseite Einnahmen vor dem Bilanzstichtag ausgewiesen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Zeitpunkt darstellen.

2. Erläuterungen zur Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung

2.1. Erläuterungen zur Bilanz

2.1.1 Anlagevermögen

Die Entwicklungen des Anlagevermögens sowie die Abschreibungen im ersten Geschäftshalbjahr 2018 sind in der Anlage zu diesem Anhang dargestellt.

Unter den Beteiligungen werden folgende Anteile an Gesellschaften ausgewiesen, bei denen die ÖKOWORLD AG unbeschränkt haftender Gesellschafter ist (§ 285 Nr. 11a HGB): Immobilienfonds MEGA 12 GbR, Berlin (Anteil: 2,53%) und Immobilienfonds Kalvinistenweg 101

GbR, Berlin (Anteil: 3,67%). Auftrag und Vollmacht der jeweiligen Geschäftsführer sind dahingehend beschränkt, dass die ÖKOWORLD AG nur entsprechend ihrer Beteiligungsquote verpflichtet werden kann.

2.1.2 Umlaufvermögen

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben grundsätzlich eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Davon ausgenommen sind sonstige Forderungen aus Mietkautionen (TEUR 43).

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 2.636 entfallen zu TEUR 2.622 auf die Ökoworld Lux S.A., zu TEUR 11 auf die versiko Vermögensverwaltung GmbH sowie zu TEUR 3 auf die The return of the sun AG. Sämtliche Forderungen betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

2.1.3 Eigenkapital

2.1.3.1 Ausgegebenes Kapital

Zum Bilanzstichtag setzt sich das ausgegebene Kapital der Gesellschaft wie folgt zusammen:

| | Anzahl | Grundkapital |
|--------------------------------------|------------------|---------------------|
| Gattung | Stück | EUR |
| Stammaktien | 4.200.000 | 4.200.000,00 |
| stimmrechtslose Vorzugsaktien | 3.135.000 | 3.135.000,00 |
| Gezeichnetes Kapital | 7.335.000 | 7.335.000,00 |
| eigene stimmrechtslose Vorzugsaktien | -275.489 | -275.489,00 |
| Ausgegebenes Kapital | 7.059.511 | 7.059.511,00 |

Erwerb eigener Anteile

Die Hauptversammlung hat in Ihrer Sitzung am 26.06.2015 bzw. 14.7.2017 die Gesellschaft ermächtigt, eigene Aktien bis zu 10% des Grundkapitals zu erwerben. Die Ermächtigung vom 26.5.2015 galt bis zum 25.06.2020. Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 24.7.2017 gilt die Ermächtigung bis zum 13.07.2022.

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2018 von dieser Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien im Sinne von § 71 Abs. 1 Nr. 2 und 8 AktG Gebrauch gemacht, indem sie 369.878 Stück eigene Aktien erworben hat und diese im Rahmen der Ermächtigung eingezogen hat. Insgesamt verringerte sich dadurch das gezeichnete Kapital um EUR 302.724,00. Zum Bilanzstichtag hält die Gesellschaft insgesamt noch

275.489 Stück eigene Aktien, die aus Erwerben in den Geschäftsjahren 2016 und 2018 stammen. Die Stückzahl entspricht einem auf das Grundkapital entfallenden Betrag in Höhe von EUR 275.489,00 bzw. einem Anteil am Grundkapital in Höhe von 3,76%.

2.1.3.2 Kapitalrücklage

Die Rücklage setzt sich wie folgt zusammen:

| Kapitalrücklage gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 1 HGB | EUR |
|---|---------------------|
| Agio aus der Ausgabe von Anteilen | |
| Stand unverändert gegenüber dem Vorjahr | 1.781.766,29 |
| Kapitalrücklage gemäß § 272 Abs. 2 Nr. 2 HGB | |
| Veräußerung von Optionsrechten | |
| Stand unverändert gegenüber dem Vorjahr | 15.800,00 |
| Stand zum 30. Juni 2018 | 1.797.566,29 |

2.1.3.3 Bilanzgewinn

Der Bilanzgewinn entwickelte sich im Geschäftsjahr

| wie folgt: | Euro |
|--|---------------------|
| Stand 1. Januar 2018 | 8.360.834,74 |
| Ausschüttungen im Geschäftsjahr 2018 (erst in 07/2018) | 0,00 |
| Agio aus dem Handel eigener Anteile | -728.659,66 |
| Halbjahresüberschuss 2018 | 2.068.540,23 |
| Stand zum 30. Juni 2018 | 9.700.715,31 |

2.1.4 Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für ergebnisabhängige Vergütungen (TEUR 319), für Prüfungskosten (TEUR 68) sowie für Urlaubsansprüche (TEUR 68).

Verpflichtungen gegenüber Mitarbeitern aus Zeitwertkonten (TEUR 181) steht Planvermögen gegenüber, das zu Zeitwerten von TEUR 181 bilanziert ist. Die Aufwendungen beliefen sich auf TEUR 0 und die Erträge auf TEUR 0

2.1.5 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen in Höhe von TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 28) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

2.2. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten periodenfremde Erträge in Höhe von TEUR 9 (Vj. TEUR 121), die aus der Auflösung von Rückstellungen resultieren.

Im Geschäftshalbjahr 2018 fielen Aufwendungen für Steuern vom Einkommen und Ertrag in Höhe von TEUR 885 (Vj. TEUR 944) an. Diese betreffen ausschließlich das aktuelle Geschäftsjahr.

3. Sonstige Angaben

3.1. Haftungsverhältnisse und sonstige nicht aus der Bilanz ersichtliche finanzielle Verpflichtungen

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Auf die Angaben betreffend nicht in der Bilanz enthaltener Geschäfte gemäß § 285 Nr. 3 HGB wird unter Inanspruchnahme der Erleichterungsvorschrift des § 288 Abs. 1 HGB verzichtet. Es handelt sich bei diesen Geschäften um geschäftsübliche Miet- und Leasingverträge.

3.2. Organe der Gesellschaft

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft setzte sich im Geschäftsjahr 2018 wie folgt zusammen:

Herr Prof. Dr. Heinz J. Hockmann Dipl.-Ökonom
CEO Silk Invest Ltd., Dreieich, Vorsitzender

Herr Detlef Tank, Dipl.-Kaufmann
Unternehmensberater, Nauheim, stellvertretender Vorsitzender

Frau Angelika Grote, Dipl.-Volkswirtin
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit Transfair e.V., Köln

Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhielten im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2018 eine Gesamtvergütung in Höhe von TEUR 10.

Herr Dr. Hockmann hat ein weiteres Aufsichtsratsmandat bei der GET Capital AG, Hamburg sowie der WWK Lebensversicherung a.G., München.

Als Mitglieder des Vorstands waren im Geschäftsjahr 2018 bestellt:

Herr Alfred Platow

Vorstand Finanzen, Recht, Personal, Strategie, Produktkonzeption und Public Relations sowie Vertrieb Privatkunden (Exklusivvertrieb), Hilden

Herr Michael S. Duesberg

Vorstand für Portfoliomanagement, Sustainability Research, Vertrieb Vermittler (VM) und ITK, Gauting/Starnberg

Die Gesamtbezüge aller Vorstandsmitglieder beliefen sich im Geschäftshalbjahr 2018 auf TEUR 97.

Weder den Mitgliedern des Vorstandes noch des Aufsichtsrates wurden im Geschäftsjahr 2018 Darlehen gewährt.

3.3. Angabe der Zahlen der beschäftigten Arbeitnehmer

Im Geschäftsjahr waren durchschnittlich 32 Angestellte beschäftigt.

3.4. Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

Aufstellung des Anteilsbesitzes gemäß § 285 Nr. 11 HGB:

| Name | Sitz | Beteilig.- quote | Eigen- kapital | Ergebnis d. Geschäfts- jahres 2017 |
|---------------------------------------|-----------|---------------------|-------------------|--|
| | | % | T-EUR | T-EUR |
| VERSIKO Vermögens- verwaltung GmbH | Hilden | 100,00 | 5.609 | 1.119 |
| The return of the sun AG | Hilden | 100,00 | 831 | 98 |
| ÖKOWORLD LUX S.A. | Luxemburg | 81,00 | 13.133 | 6.979 |
| Office Call-Center GmbH | Köln | 51,00 | 22 | 4 |

Hilden, den 27. Juli 2018

Der Vorstand der ÖKOWORLD AG




Alfred Platow Michael S. Duesberg



ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS IM ERSTEN GESCHÄFTSHALBJAHR 2018

| | Anschaffungskosten | | | | Abschreibungen | | | | Buchwerte | |
|--|----------------------|-------------------|-------------------|----------------------|---------------------|------------------|--------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | 1. JAN 2018 | Zugänge | Abgänge | 30. JUN 2018 | 1. JAN 2018 | Zugänge | Abgänge | 30. JUN 2018 | 30. JUN 2018 | 31. DEZ 2017 |
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | |
| 1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 933.158,78 | | | 933.158,78 | 555.162,28 | 42.118,44 | | 597.280,72 | 335.878,06 | 377.996,50 |
| 2. Geleistete Anzahlungen | 0,00 | | | 0,00 | 0,00 | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| | 933.158,78 | | | 933.158,78 | 555.162,28 | 42.118,44 | 0,00 | 597.280,72 | 335.878,06 | 377.996,50 |
| II. Sachanlagen | | | | | | | | | | |
| 1. Bauten auf fremden Grundstücken | 53.500,75 | 87.124,18 | | 140.624,93 | 18.725,75 | 5.397,71 | | 24.123,46 | 116.501,47 | 34.775,00 |
| 2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 447.033,69 | 242.626,48 | 90,80 | 689.569,37 | 306.285,19 | 40.132,15 | 90,30 | 346.327,04 | 343.242,33 | 140.748,50 |
| | 500.534,44 | 329.750,66 | 90,80 | 830.194,30 | 325.010,94 | 45.529,86 | 90,30 | 370.450,50 | 459.743,80 | 175.523,50 |
| III. Finanzanlagen | | | | | | | | | | |
| 1. Anteile an verbundenen Unternehmen | 9.889.060,27 | | 500.000,00 | 9.389.060,27 | 3.030.487,14 | | | 3.030.487,14 | 6.358.573,13 | 6.858.573,13 |
| 2. Beteiligungen | 338.273,26 | | | 338.273,26 | 338.271,26 | | | 338.271,26 | 2,00 | 2,00 |
| 3. Wertpapiere des Anlagevermögens | 0,00 | | | 0,00 | 0,00 | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 4. Sonstige Ausleihungen | 0,00 | | | 0,00 | 0,00 | | | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| | 10.227.333,53 | 0,00 | 500.000,00 | 9.727.333,53 | 3.368.758,40 | 0,00 | 0,00 | 3.368.758,40 | 6.358.575,13 | 6.858.575,13 |
| | 11.661.026,75 | 329.750,66 | 500.090,80 | 11.490.686,61 | 4.248.931,62 | 87.648,30 | 90,30 | 4.336.489,62 | 7.154.196,99 | 7.412.095,13 |



Ethisch-ökologische
Vermögensberatung

Itterpark 1

40724 Hilden | Düsseldorf

Telefon 0 21 03-9 29-0

Fax 0 21 03-9 29-44 44

E-Mail info@oekoworld.com

www.oekoworld.com